News

News: Vorfall auf Pferdeweide - Pferdesportverein bittet um Hinweise

Beigetragen von F.Schmermbeck am 05. Jul 2026 - 16:12 Uhr

Der Pferdesportverein Juist berichtet von einem Vorfall, der sich nach Angaben des Vereins am frühen Samstagmorgen (4. Juli) gegen 5:00 Uhr auf einer Pferdeweide im Zwischendeichgelände ereignet haben soll, und er bittet eventuelle Zeugen um Hinweise.

Demnach sollen zwei junge Männer, lediglich mit kurzen Hosen und Badeschlappen bekleidet, unbefugt die eingezäunte Pferdeweide betreten und dadurch die Tiere in Panik versetzt haben. Nach Angaben des Vereins wurde die Aktion zudem mit einem Mobiltelefon gefilmt.

Die Verantwortlichen zeigen sich über den Vorfall erschüttert. In ihrer Mitteilung schreiben sie: „Ein Pferd kann sich in seiner Angst verletzen, weil es stolpert oder in einen Zaun rennt. Auch der Stress kann die Tiere noch Tage später belasten.“

Besonders unverständlich sei aus Sicht des Vereins, dass die Weide zusätzlich durch zwei stromführende Elektrozäune gesichert gewesen sei. Nach Angaben des Pferdesportvereins soll einer der Beteiligten dabei sogar einen Stromschlag erlitten haben.

Anwohner bemerkten den Vorfall, konnten die Pferde beruhigen und die beiden jungen Männer zur Rede stellen. Nach Angaben des Vereins hätten diese die Tat jedoch abgestritten.

Der Pferdesportverein berichtet außerdem von einem weiteren Vorfall am selben Tag. Demnach hätten Unbekannte eine Wattweide im Loog betreten und das Weidetor geöffnet zurückgelassen. Ob beide Ereignisse in Zusammenhang stehen, ist nicht bekannt.

Mit seiner Mitteilung möchte der Verein vor allem für einen verantwortungsvollen Umgang mit Weidetieren sensibilisieren. Pferde seien Fluchttiere und könnten bereits durch vermeintliche Mutproben oder unüberlegte Handlungen erheblich gestresst oder verletzt werden.

In der Mitteilung heißt es dazu: „Auf einer Pferdeweide haben zwei Parteien etwas zu suchen: das Pferd selbst und befugte Personen, seien es die Besitzer, Gespannführer oder anderweitig Zuständige – ansonsten niemand!“

Der Pferdesportverein bittet außerdem um Hinweise zu dem Vorfall im Zwischendeichgelände. Wer Beobachtungen gemacht hat oder Angaben zu den beteiligten Personen machen kann, wird gebeten, sich direkt an den Verein zu wenden. (Kontakt siehe unten).

Abschließend richtet der Pferdesportverein einen eindringlichen Appell an Einheimische und Gäste, Weiden grundsätzlich nicht zu betreten und Weidetore stets geschlossen zu halten. Bereits wenige unüberlegte Augenblicke könnten für die Tiere erhebliche Folgen haben und genau das möchte der Verein künftig verhindern.

Juister Pferdesportverein: 1. Vorsitzende Sabine Wäcken-Güldner, Mail: sabinewaecken@gmail.com

Unser Foto zeigt Juister Pferde auf der Weide, es steht in keinem Zusammenhang mit den aktuellen Vorfällen.

TEXT UND FOTO: FRIEDERIKE SCHMERMBECK

Article pictures

